

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Bachelor Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

Sommersemester 2023

Grundstudium

1. Semester

2. Semester

3. Semester

Hauptstudium

Begleitende Veranstaltungen zum Praxissemester

Pflichtfächer

Wahlfächer

Dozent:innen

Professor:innen

Lehrbeauftragte

Grundstudium Übersicht

Fächer	Dozent:innen	Semester	
Propädeutikum	Prof. Andreas Bechtold; Prof. Karin Kaiser	1	3
Kunst- und Kulturgeschichte	Dr. J.-P. Regelmann, M. A.	1	4
Schrift und Typografie	Prof. Eva-Maria Heinrich	1	5
Technik: KD1	Pascal Botlik; Prof. Heinrich; Prof. Switzer	1	6
Zeichnen	Prof. Thilo Rothacker	1	7
Analytische Bildgestaltung	Prof. Brian Switzer	1	8
Farbtheorie	Prof. Thilo Rothacker	1	9
Grundlagen Fotografie	Prof. Valentin Wormbs	1	10
Technik Fotografie	Prof. Valentin Wormbs	1	11
Entwerfen und Kreativität	Esther Mildenerger, M. A.	1	12
Produktion 1	Jens Weber	1	13
Designgeschichte 1	Prof. Brian Switzer	1/2	14
Corporate Design Grundlagen	Prof. Brian Switzer	2	15
Technik: KD 2	Robin Auer, M. A.	2	16
Timebased Design	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	17
Schnitt und Sound	Yannic Seitz, M. A.	2	18
Digitale Applikationen	Prof. Jo Wickert	2	19
Entwerfen als Prozess	Prof. Karin Kaiser	2	20
Produktion 2	Jens Weber	2	21
Teamwork und Gruppendynamik	Prof. Jo Wickert	2	22
Produktionsumgebung und Software	Roman Klein, B. A.	2	23
Kompl. Dokumente und Liquid Layout	Prof. Jo Wickert	3	24
Technik: KD 3	Roman Klein, B. A.	3	25
Illustration und Animation	Prof. Thilo Rothacker	3	26
Schreiben und Rhetorik	Christoph Siwek, M. A.	3	27
Fachenglisch	Prof. Brian Switzer; Prof. Thilo Rothacker	3	28
Grundlagen K. i. R.	Elisabeth Ramm	3	29
Technik: 3D-Darstellungen	Yannic Seitz, M. A.	3	30
Entwerfen und Komplexität	Prof. Eva-Maria Heinrich	3	31
Produktion 3	Julian Pelludat, M. A.	3	32

Propädeutikum

Lehrinhalte:

Grundbegriffe, Aufgabenfelder, Berufsbilder im Kommunikationsdesign; Assessment und Teambuilding; Schlüsselkompetenzen für Studium und Beruf; Selbstmanagement in kreativen Berufen; Curriculum, Studium und Hochschule verstehen

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

s. nebenstehenden Text.

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

Dozent:innen:

Prof. Karin Kaiser
Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:

dienstags, 8:30 bis 10 Uhr; L102

Kunst- und Kulturgeschichte

Lehrinhalte:

Die Vorlesung bietet einen Grundkurs der Kunstgeschichte bis in das 20. Jahrhundert anhand bedeutender Wegmarken der Entwicklung der Kunststile und -epochen, bezogen auf Zeichnung und Malerei, Plastik/Skulptur und Architektur. Ausgehend von der Entstehung und den Entstehungszusammenhängen von Kunst vor gut 40000 Jahren werden die klassischen Kunstepochen beispielhaft vorgestellt und ihre wichtigsten Stilmerkmale demonstriert.

Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Epochen und Stile der Kunstgeschichte beispielhaft kennen und wiedererkennen.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

benotete Referate/Hausarbeiten für BA8 und MAR;
Klausur BKD

Dozent:

Dr. J.-P. Regelmann M. A.

Zeit und Ort:

montags, 14 bis 17 Uhr; L007

Sonstiges:

Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge AR und KD.

Schrift und Typografie

Lehrinhalte:

Vermittlung der wesentlichen Grundlagen zu Schrift und Typografie und gezielte gestalterische Anwendung typografischer Methoden und Mittel in Übungen und Kurzprojekten: Schriftgeschichte; Schrift und Buchstaben; Text und Lesbarkeit; Struktur und Raster

Lernziele:

Basiswissen und grundlegende Entwurfskompetenzen in Bezug auf Schrift und Typografie aneignen; Einblick in typografische Gestaltungsfelder und Einsatzgebiete; das Spektrum visueller Ausdrucksmöglichkeiten, der Charakter- und Identitätsbildung mit typografischen Mitteln erproben; das Innovationspotenzial und Experimentierfeld Schriften und typographischer Entwurf ausloten.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Übungen, Referat, Kurzprojekt, Dokumentation; benotet



Wolfgang Weingart, Zeitschriftenumschläge, Typografische Monatsblätter Nr. 3 und 11, 1973 © Museum für Gestaltung Zürich

Technik: Kommunikationsdesign 1

Lehrinhalte:

Im Kurs werden verschiedene technische Grundlagen behandelt. Dabei gibt es Einführungen in die Programme Illustrator, Photoshop und InDesign mit jeweils passenden Übungen. Außerdem werden Themenbereiche der Produktion angesprochen, die relevant für die Arbeit mit diesen Programmen und die Umsetzung von Projekten sind.

Aufbau von Vektorgrafiken gegenüber Pixelgrafiken; Umgang mit Auflösung, Farbmodus und Farbtiefe; Einführung in Bildbearbeitungssoftware; Einführung in Seitenformate und Typografie in gängigen Layoutprogrammen; Umgang mit PDFs, Ausschuss und Druck – Umgang mit vektorbasierten Programmen

Das Modul vermittelt sowohl Basiswissen als auch praktische Entwurfskompetenz von den Darstellungsmöglichkeiten und Funktionen des Bildes bis zu den Fragen der Komposition und des Layouts und vermittelt den Studierenden Kriterien für die Entwurfsqualität.

Lernziele:

Die Studierenden sollen erste Handgriffe in den Programmen der Adobe Creative Suite kennenlernen und selbst anwenden können. Zudem sollen die Zusammenhänge zwischen den digitalen Inhalten und den realen Produktionsschritten bewusst werden.

Die Studierenden sollen die Grundprinzipien und Techniken von Bildgestaltung: z. B. Proportion, Dynamik, Abstraktion, Bedeutung lernen und gezielt anwenden.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung, Konzept; Studienarbeit, Entwurf

Dozent:innen:
Pascal Botlik, B. A.
Prof. Eva-Maria Heinrich
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
montags, 9 bis 11:15 Uhr; L102; 14-tägig
mittwochs, 16:30 bis 18 Uhr; L102
dienstags, 15:45 bis 16:30 Uhr; L102

Zeichnen

Lehrinhalte:

Auseinandersetzung mit der Anatomie der menschlichen Figur, ihrem kanonischen Aufbau und ihrer Drehung im Raum.

Lernziele:

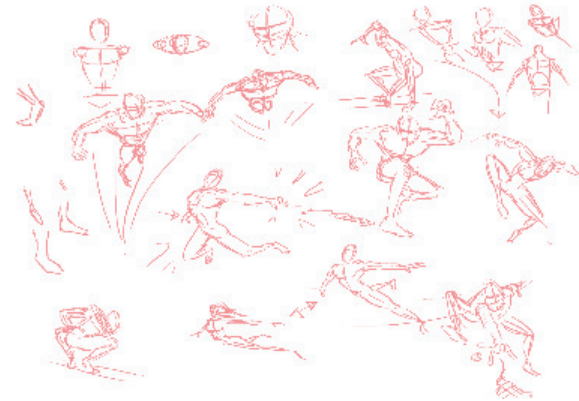
Erwerb zeichnerischer Fähigkeiten zur Darstellung komplexer Figuren und Gruppen im Raum.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektabgabe



Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:
mittwochs, 8:30 bis 10 Uhr; L102

Analytische Bildgestaltung

Lehrinhalte:

Das Modul vermittelt sowohl Basiswissen als auch praktische Entwurfskompetenz von den Darstellungsmöglichkeiten und Funktionen des Bildes bis zu den Fragen der Komposition und des Layouts und vermittelt den Studierenden Kriterien für die Entwurfsqualität.

Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundprinzipien und Techniken von Bildgestaltung: z. B. Proportion, Dynamik, Abstraktion, Bedeutung lernen und gezielt anwenden.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 5 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

Literatur:

The Vignelli Canon, Massimo & Lella Vignelli, Lars Muller Publishers, 2009. (pdf frei zugänglich)

Gestaltung, Typografie etc: Ein Handbuch, Damien & Claire Gautier, Niggli, 2010.

Farbtheorie

Lehrinhalte:

Grundlagen der Farbtheorie, der Farbphysik werden in Vorlesungen behandelt. Anhand akademischer Bildanalysen werden die Bedeutung der Hauptfarbkontraste für die Bildkomposition erarbeitet.

Lernziele:

Beherrschen der Grundprinzipien der Eigenschaften und Funktion von Farbe.

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Klausur, benotet

Dozent:

Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:

mittwochs, 10:15 bis 11 Uhr; L102

Grundlagen der Fotografie

Lehrinhalte:

Als Kamera nutzen wir alles, was Licht aufzeichnen kann. Ganz gleich, ob Smartphone, Webcam, oder Spiegelreflex zur Hand sind, Licht hinterlässt selbst auf Zeitungspapier oder der ungeschützten Haut Spuren, die sich gestalten lassen. In diesem Sinn nähern wir uns auf experimentelle Weise fotografischen Grundprinzipien wie Perspektive, Ausschnitt, Massstäblichkeit. Komposition mit Licht und Schatten, Fläche und Raum, Schärfentiefe, Belichtungszeit, Stillstand und Bewegung, Farbe und Schwarz-Weiss kommen ebenfalls nicht zu kurz. Neben handwerklichen Aspekten der Fotografie wird es auch um die soziale Interaktion zwischen der- oder demjenigen der fotografiert und dem jeweiligen Gegenüber, sei es eine Person, ein Gegenstand oder sonst eine Erscheinung gehen. Fotografieren bedeutet immer auch etwas über sich und seine Umgebung erfahren. Neben verschiedenen Fingerübungen wird es um Portraits, Stillleben, Architekturaufnahmen und eine Reportageserie gehen.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur.

Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

donnerstags, 8 bis 11:15 Uhr; L103

Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt

Technik: Fotografie

Lehrinhalte:

- Analoge und digitaleameratechnik (KB-DSLR, MF, GF)
- Studio- und Beleuchtungstechnik
- Analoge Film- und Fotomaterialien
- Dateiformate, Datenhandling, Archivierung
- Farbmanagement
- Scannen (Imacon Flextight)
- digitale Bildbearbeitung (Flexcolor, Photoshop, CaptureOne Pro, DXOptics, Mirage)
- analoge und digitale Ausgabeverfahren (Plotten und Belichten)
- Weiterverarbeitung, Veredelung

Lernziele:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht

- Selbständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Klausur und praktische Studienarbeiten

Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

donnerstags, 11:00 bis 13:15 Uhr, L103

Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt.

Entwerfen und Kreativität

Anregung und Übung kreativer Denkweisen und künstlerisch-gestalterischer Vorgehensweisen: anschauliche, assoziative, divergente Denkweisen; Bedeutung der Vorstellungskraft; experimentelle gestalterische Verfahren; Wege zu eigenständigen ästhetischen Ausdrucksformen; spielerische Sinnggebung auf dem Weg hin zu visueller Kommunikation, Reflexion und Öffnung des persönlichen gestalterischen Ausdrucks-repertoires mittels kleinerer, betreuter Gestaltungs-vorhaben.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Entwurf und Projektarbeit; benotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekannt gegeben.

Produktion 1

Allgemeine Lehrinhalte:

Bewährter wie auch unkonventioneller Umgang mit Material und Methode: Manuelle und einfache, unmittelbar erlebbare Produktions- und Verarbeitungsverfahren wie Hochdruck und Binden, deren logische und materielle Bedingungen und experimentelle Potentiale; Grundeigenschaften verschiedener Papier- und Farbarten; erste handwerkliche Grundtechniken.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

Designgeschichte 1

Lehrinhalte:

Leitfrage der Vorlesung ist: Worin wurzelt Kommunikationsdesign? Verschiedene Positionen wie die Moderne, Arts and Crafts, Futurismus, Postmoderne werden erläutert. Dabei werden Beispiele, Strömungen und Personen greifbarer.

Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundströmungen und Personen der Kommunikationsdesign-Geschichte lernen. Dabei ist deren Kulturellen Relevanz, sowie die Relevanz fürs eigene Schaffen von Bedeutung.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Klausur, Referat, benotet
hey, read the SPO...

Literatur:

Study Guide pdfs hier im Intranet werden wöchentlich hochgeladen, sowie ein Vorlesungsfundus auf Google Drive.

Einführung in Grafikdesigngeschichte des 20. Jahrhunderts, Simon Zirkunow, Spezialausgabe 2015.

GERD: Design History Database

Dozent:
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
dienstags, 17:30 bis 19:00 Uhr; L007

Corporate Design Grundlagen

Lehrinhalte:

– Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung von Unternehmens-, Marken- und Produktauftritten – Übungen zur Umsetzung einfacher Corporate-Design-Prozesse – Iterative Designprinzipien

Lernziele:

Basiskonzepte in Corporate Design und Zeichenentwicklung.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Referat, benotet

Literatur:

Understanding Branding, Daniela Hensel, Stiebner, 2015.

Corporate Identity & Corporate Design 4.0:
Das Kompendium, M. Beyrow, P. Kiedaisch, B. Klett
(Hrsg.), avedition, 2018.

Dozent:
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
donnerstags, 13:30 bis 15:45 Uhr; L202

Technik: Kommunikationsdesign 2

Lehrinhalte:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Programmen InDesign, Illustrator und Photoshop. Dabei sollen möglichst tiefgreifende Kenntnisse vermittelt werden, wie diese Programme funktionieren und gemeinsam genutzt werden können. Dabei werden typografische Fragen im Vordergrund stehen (Raster, InDesign Funktionen). Zudem wird angesprochen, worauf bei Produktionen im Druck geachtet werden muss bezüglich Format und Typografie (Lesbarkeit).

Lernziele:

Die Programme sollen detailliert verstanden werden und alle Funktionen, die wichtig für eine saubere bzw. ordentliche gestalterische Arbeit sind, sollen anwendbar sein.

Art:

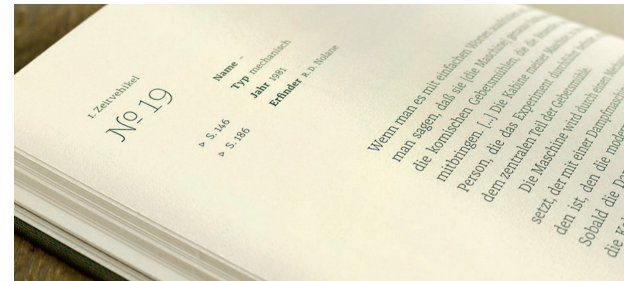
Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung.

Literaturempfehlung:

- Lesetypografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.
- Thesen zur Typografie, John D. Berry. Verlag Hermann Schmidt.
- Der Vignelli Canon, Massimo Vignelli. Lars Müller Publishers.
- Erste Hilfe in Typografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.



Dozent:
Robin Auer, M. A.

Zeit und Ort:
montags, 9:00 bis 12:15 Uhr; L202, 14-tägig

Lehrinhalte:

Wir gestalten in diesem Semester in Gruppenarbeit ein Musikvideo. Etwa zwei Minuten lang. Die Studierenden wählen selber den Song aus. Um die Sache für den Dozenten ein wenig lustiger zu machen, werden den Teams eine Form und eine zentrale Farbe zugewiesen, die in dem Video herausragend vorkommen müssen. Zudem muss ein Teil des Videos vor dem Greenscreen im Studio entstehen. Das Programm After-Effects muss benutzt werden und eine Sachtrick-Animation muss gemacht werden. Ein nicht ganz ernst gemeinter Vorschlag zur Abschreckung: <https://www.youtube.com/watch?v=9EcjWd-04jl>.

Aber ich kann hier ja alles schreiben, da der Kurs je gewählt werden muss.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

- Konzeption und Planung einer Filmproduktion
- Sicherheit beim Einsatz von Interaktion und Bewegtbild in digitalen Medien – Einsatz einer Vielzahl von unterschiedlichen digitalen Werkzeugen – Teamarbeit – Aufteilung und Strukturierung komplexer Aufgaben im Team
- Einführung in die Narration mit Bewegtbild und Ton – Kameratechnik und Lichtsetzen – Durchführung und Organisation von Dreharbeiten – Grundlagen des dokumentarischen Arbeitens, der Interviewführung und der klassischen Spielfilm- und Fernseh dramaturgie
- Storyboard, Einstellungsgrößen, filmische Achsenlehre
- Übungen für Schnitt und Mischung

Leistungsnachweis:

Die benotete Leistung besteht darin, in Kleingruppen Filme wie oben beschreiben zu produzieren und die im Unterricht genannten Übungen zu erledigen.

Schnitt und Sound

Diese Vorlesung ist Bestandteil des Moduls »Audiovisuelle Sprache« welches sich aus den Fächern »Schnitt und Sound« und »Timebase Design« zusammensetzt. Diese Vorlesungen stehen in enger Verbindung, wobei »Schnitt und Sound« die Grundlagen für die praktische Anwendung des erworbenen Wissens in »Timebase Design« schafft.

Lehrinhalte:

- Grundlagen Bewegtbild: Analoge und digitale Technik für Film, Video, Broadcast
- Grundlagen Non Lineares Editing: Gestaltungs-Techniken im digitalen Videoschnitt
- Grundlagen digitales Compositing: Visuelles Verdichten und Effektbearbeitung
- Erweiterung realer Filmsequenzen mit virtuellen Inhalten »CGI«
- Diverse Übungen zu Animation/ Montage/ Vertonung
- Grundlagen Tontechnik und Recording

Software:

Als Software kommen »Adobe Audition«, »Adobe After-Effects« sowie »Adobe-Premiere zur Anwendung«, alternativ DaVinci Resolve.

Lernziele:

Die Studierenden sind fähig Montagen in den Bereichen Sound und Bewegtbild vorzunehmen. Weiterhin herrscht ein Grundverständnis für Video- und Tontechnik.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Anwesenheit in Zweidritteln der Unterrichtseinheiten, Klausur, Abgabe "Montage", ggf. Verbindung mit Leistungen aus »Timebase Design« möglich.

Dozent:
Yannic Seitz, M. A.

Zeit und Ort:
mittwochs, 13 bis 14:30 Uhr, L202

Digitale Applikationen

Lehrinhalte:

- Technische Grundlagen von Rechner, Mobil Devices und Internet – Technische Grundlagen der Darstellung von Pixel, Vektorabbildungen, RGB, CMYK, sowie diverser Bildformate – Grundbegriffe aus dem Alltag von Screendesignern – Grundregeln für Interfacegestaltung – Vorgehensweise bei der Erstellung von Designs für interaktive Medien – Der Creative Brief – Screendesign: Gestaltung eines Look&Feels für eine digitale Anwendung – digitale Druckvorbereitung (Plakat)

Lernziele:

- Projektablauf bei Entwerfen für digitale Anwendungen kennenlernen – Entwurfsmethoden für Screen-Anwendungen kennenlernen – Fähigkeit visuelle Grundkonzepte für Screendesigns zu entwerfen – Umsetzung von emotionalen Aspekten für mobile Anwendungen

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Ausgedrucktes Plakat + K60

Lehrinhalte:

Zu Kursbeginn selbst gewählte Held:innen des Alltags werden mittels Anschauung und Recherche auf ihr Wesen und ihre Bedeutung hin untersucht und in soziale und geschichtliche Zusammenhänge gesetzt. Ob konkrete Gegenstände und Akteur:innen oder abstraktere Ideen und Phänomene: Das jeweilige Thema wird gestalterisch, erzählend und erklärend verarbeitet und in Kreativprozesse mit offenem Ausgang verwickelt. Diese intensive erste Phase dient als Basis für die inhaltliche und gestalterische Lösung einer selbst gestellten, konkreten kommunikativen Aufgabe in der zweiten Semesterhälfte. Auf diese Weise wird der Entwurfsprozess von der Analyse über die Konzeption bis zum Prototyp und seiner Präsentation erlebt, es werden Verfahren erprobt und in ihren unterschiedlichen Potentialen verständlich aber auch individuelle Positionen, Interessen und Fähigkeiten erkannt und produktiv gemacht.

Allgemeine Inhalte:

Eine kommunikative Gestaltungsaufgabe als betreute individuelle Projektarbeit zielgerichtet lösen sowie präsentieren; klassische Etappen im Entwurfsprozess; abstrahierende und konkretisierende Arbeitsschritte produktiv zueinander in Bezug setzen; die Ausgangslage einer kommunikativen Aufgabe erschließen; wirkungsorientierte Planung und Ausgestaltung von visueller Sprache; sprachliche Vermittlung von Zielen und Erkenntnissen während der anschaulichen Entwurfsarbeit.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektarbeit, benotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

Produktion 2

Lehrinhalte:

Theoretische Einführung in den Offsetdruck; Probleme und Besonderheiten in der industriellen Produktion von Druckerzeugnissen; Veredelungsmöglichkeiten von Druckerzeugnissen

Lernziele:

Den Studierenden werden die Prinzipien des Offsetdrucks und der Veredelung von Druckerzeugnissen vermittelt. Es werden die Unterschiede und Besonderheiten zwischen dem Offset- und den anderen Druckverfahren bzw. zwischen der industriellen und der handwerklichen Produktion behandelt.

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Anwesenheitspflicht

Teamwork und Gruppendynamik

Lehrinhalte:

- Relevante Begriffe aus der Sozialpsychologie: Gruppe, Team, Masse etc.
- Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung
- Modelle der Gruppendynamiken
- Rollenmuster
- Einführung in Produktionsplanung und Projektsteuerung in mittelgroßen Teams

Lernziele:

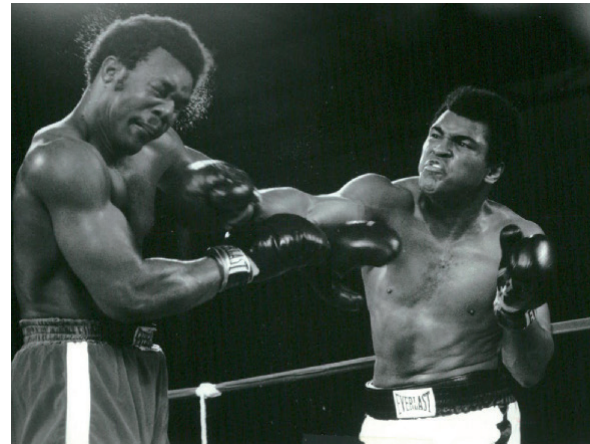
Größere Sicherheit bei der Organisation und Umsetzung von Gruppenarbeiten.

Art:

Gruppenarbeit; 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Praktische Studienarbeit (Organisation des Abschluss-fests)



Produktionsumgebung und Software

Lehrinhalt:

Was ist ein Wireframe, wobei hilft mir ein Raster und warum sind Pixel im Webdesign schon lange nicht mehr das Maß aller Dinge?

In der Vorlesung "Digitale Applikationen" beantworten wir nicht nur elementare Fragen wie diese, sondern lernen auch anhand von Beispielen, Übungen und einer semesterbegleitenden Projektarbeit welche Techniken, Arbeitsmethoden und Denkansätze für das Erstellen einer gelungenen Website nötig sind.

Lernziele:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich Screendesign sowie Einblicke in elementare Tools und Techniken zur Gestaltung und Umsetzung von Websites.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Gestaltung und Programmierung einer Website, Präsentation und Zwischenpräsentation

Lehrinhalte/Projekt:

Wir untersuchen zunächst individuell jeweils ein Produkt im Kontext der jeweiligen Benutzung. Auf der Grundlage der Ergebnisse entwickeln wir daraus Interaktionskonzepte die sich digital abbilden lassen. So kann aus einem Produkt ein digitaler Service werden. Diesen Service gestalten wir und projizieren die Interfaces auf unterschiedliche Medien (Screen, Mobile Device, iPad usw.). Letztlich entsteht ein responsives Design und ein dazugehöriger Styleguide.

Lernziele:

- Analyse komplexer Aufgaben für Interface Projekte
- Sicherheit im Umgang der Begriffe Service Design, Design Thinking, User Experience (UX) und Usability
- Entwicklung von User Journeys als Grundlage einer UX
- Analyse der Funktionen – Umsetzung in Interfaces
- Aufbau und Struktur digitaler Projekte
- Grundbegriffe: “Digitales Marketing” und “Media-planung”
- Erste Schritte in VR: Funktionsweise, Hardware,

Software und Fragen die sich für Interfacedesigner ergeben.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit / 3. Semester / Kontaktzeit 3 SWS / 4 ECTS / Modul BKD 11

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Referat

Dozent:
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:
mittwochs, 13:30 bis 13 Uhr; L103

Technik: Kommunikationsdesign 3

Lehrinhalte:

Technische Grundlagen zum Projekt

Lernziele:

- Verständnis für flexible Raster für Bildschirm und Ausdruck
- Programme im Umfeld digitaler Applikationen: Sketch, Marvel, Flinto u.s.w. – Kenntnisse über Methoden für die Gestaltung von Design-Systemen im Gegensatz zu Einzelansichten
- Kenntnisse der Übergabeformate für die spätere Programmierung
- Kenntnisse über die Anwendung von Interaktionsprinzipien
- Sicherheit im Umgang der Begriffe Service Design, Design Thinking, User Experience (UX) und Usability

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Klausur

Dozent:

Roman Klein, B. A.

Zeit und Ort:

donnerstags, 16:30 bis 18 Uhr; L103

Illustration und Animation

Lehrinhalte:

Im Rahmen von Übungen zur konzeptionellen Illustration, Entwicklung von Bildmetaphern zu komplexen Sachverhalten; Grundlagen der analogen Animation.

Lernziel:

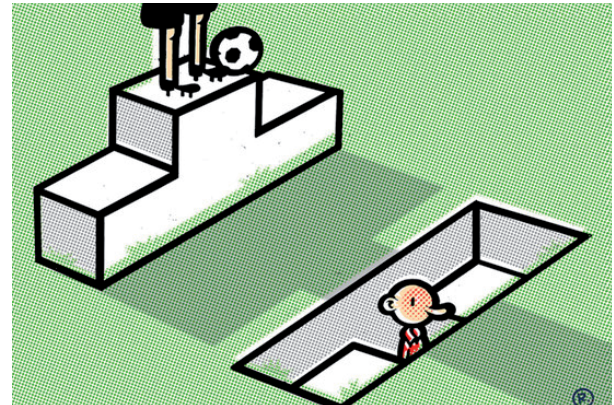
Aufbauend auf den zeichnerischen Grundlagen, die im ersten Semester erworben wurden, die Ausbildung einer visuellen Handschrift und Sprache.

Art:

3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektabgabe



Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:
dienstags, 14 bis 16:15 Uhr; L103

Schreiben und Rhetorik

Lehrinhalte:

Schreiben und Rhetorik versteht sich als Einführung in das konzeptionelle Arbeiten unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards. Jede Form des Kommunikationsdesigns ist letztlich die Antwort auf eine konkrete Frage, die Lösung eines kommunikativen Problems, die realisierte These zu einem bestimmten Thema. Diese Veranstaltung vermittelt konzeptionelle und kreative Techniken und Strategien, ein Thema umfassend zu erschließen, auf dieser Basis eine These zu formulieren und darauf aufbauend maßgeschneiderte Kommunikationslösungen zu entwickeln.

Das Tutorium soll Euch helfen bessere, leicht verständliche und griffige Texte zu schreiben. Die Textübungen werden individuell korrigiert, so dass jeder/jede an seinen/ihren Schwächen arbeiten kann. Regelmäßige Abgabe vorausgesetzt.

Lernziele:

Ziel der Veranstaltung ist die Entwicklung eines formal schlüssigen, argumentativ logischen, thematisch überzeugenden Gesamtkonzepts, das anhand konkreter Aufgaben erarbeitet werden soll.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Prüfung: Laborarbeit, Bericht, Referat; benotet

Fachenglisch

Lehrinhalte:

Übung von Dialogen (einfache Konversation bis hin zu Fachdiskussionen); Präsentieren; Vermittlung von Fachvokabular für den Bereich Kommunikationsdesign; Schreiben von Praktikums-Bewerbungsanschriften auf Englisch; Falls die Zeit reicht: kritisches Studium von schriftlichen Texten.

Lernziele:

Selbstsicherheit bei der Kommunikation in der in der englischen Sprache. (Hör-, Sprech-, Lesefähigkeiten).

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

- 1.) rege Mitarbeit im Kurs, Anwesenheit (like, be there or be square)
- 2.) Abgabe: Bewerbungsschreibens und Lebenslauf (in english of course)
- 3.) Vokabelquiz

Literatur:

Siehe Vokabeln.

Dozenten:

Prof. Thilo Rothacker
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

dienstags, 16:30 bis 17:15 Uhr; L103
donnerstags, 11:45 bis 12:30 Uhr; L303

Lehrinhalte:

Inszenierung von Erlebnisräumen: Ausstellungen, Museen, Messen, Showrooms, Interventionen im öffentlichen Raum;

Grundlagen der Konzeptentwicklung, Dramaturgie und Storytelling, Raum und Inszenierung;

Grundlagen der Wirkung von Gestaltungsparametern: Inhalt, Raum, Parcours, Narration und Informationsvermittlung, Licht, Medien, Grafik, Ton.

Anwendung der Gestaltungsparameter im Rahmen einer Übung. Aufgabenstellung ist es, ein selbst gestelltes literarisches Thema in den Raum zu übersetzen. Der inhaltliche Schwerpunkt der Arbeit kann selbst gewählt werden. Es wird empfohlen eine Erzählung oder einen Roman auszuwählen. Im Verlauf der individuellen Projektarbeit werden die Inhalte durch die Gestaltungsparameter Raum, Licht, Grafik, Ton und Medien interpretiert und in den Raum übertragen.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Die Lehrveranstaltung möchte ein erstes Verständnis für die Komplexität dieser Aufgaben und für die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Gestaltungsmittel sowie für die Umsetzung in die Praxis vermitteln.

Leistungsnachweis:

Konzeptmodelle, Skizzen, 3D-Visualisierungen, 1:50 Modell und evtl. 1:1 Ausschnitte im Realraum, Booklet, Plakat sowie die Präsentation des Projektes in der Semesterausstellung sind Bestandteil der Arbeit.

Dozentin:

Elisabeth Ramm

Zeit und Ort:

freitags, 10:30 bis 13 Uhr; L103

Technik: 3D-Darstellungen

Lehrinhalte:

Einführung in die Gestaltung von virtuellen 3D-Objekten und Räumen als Gestaltungsoption und erweitertes Mittel der Visualisierung im Kommunikationsdesign.

Einführung in die unterschiedlichen Modelling Techniken, Texturierung, Lightening und Rendering einer Szenerie.

Hier können unterschiedliche stilistische Ausarbeitungen erprobt werden. Vom Comicstil bis zur »naturidentischen« Reproduktion und die Einbindung von virtuellen Objekten in eine reale Szenerie (Fotografie und Film).

Einführung in erste 3D-Animationstechniken zur Erstellung von Bewegtbild und Kennenlernen der technischen Voraussetzungen für die Einbindung in den filmischen Postproduktionsprozess.

Folgende Begrifflichkeiten und fachspezifische Inhalte in Stichworten: Parametrische Objekte, Polygon Objekte, Rotationssymmetrische Objekte, Sculpting, Subdivision Meshes, Textur- und Shading Materialien, Global Illumination, Ambient Occlusion, Perspektivische Rekonstruktionen, Motion Tracking, MultiPass Rendering ...

Lernziele:

Die Studierenden sind fähig erste einfache bis komplexere 3D Objekte sowie Rauminszenierungen zu modellieren, final zu visualisieren und für etwaige weiterführende Design Arbeiten zu nutzen.

Die Studierenden können die heutigen oft hochspezialisierten 3D Arbeitsprozesse für das statische Bild, für das bewegte Bild und für interaktive Rauminstallationen in der Unterhaltungs- und Werbebranche, in der öffentlichen Kommunikation und als künstlerische Ausdrucksform einschätzen und deren Aufwand bewerten.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Erforderliche Anwesenheit in Zweidritteln der Unterrichtseinheiten, Klausur, Abgabe "generative 3D-Grafik oder Animation"

Dozent:

Yannic Seitz, M. A.

Zeit und Ort:

donnerstags, 14 bis 15:30 Uhr; L103

Entwerfen und Komplexität

Lehrinhalte:

Anhand der betreuten Lösung einer Kommunikationsdesign-Aufgabe wird eine konzeptionelle Herangehensweise beim Entwerfen erprobt und verinnerlicht; es werden erweiterte Entwurfskompetenzen hin zum komplexeren Zusammenspiel gestalterischer Mittel, kommunikativer Strategien und unterschiedlicher Medien erworben;

Aneignung von Methoden für die Durchdringen und Strukturierung der Aufgabenstellung auf inhaltlicher, gestalterischer und organisatorischer Ebene und zur geeigneten Abbildung der Arbeitsprozesse und -ergebnisse; Erwerb von Basiswissen über Standards und Prozesse der professionellen Medienproduktion.

Aufgabe:

Gestaltung des Erscheinungsbildes einer »Ausgabe« eines Kulturfestivals mit Plakat, Festivalpass, Programmheft, Tasche, Trailer, Webseite, App und weiteren frei wählbaren Produkten. Konzeption in Varianten, verfeinern hin zum Entwurf, Entwurfsausarbeitung

und Umsetzung in Form von Prototypen, Visualisierungen und einer Dokumentation.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektarbeit (Konzeption, Entwurf, Präsentation, Dokumentation), benotet

Dozentin:

Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:

mittwochs, 8:30 bis 11:15 Uhr; L103

Produktion 3

Lehrinhalte:

Der Kurs mit dem Schwerpunkt Produktion ist in drei Blöcke aufgeteilt:

1. Druckvorstufe
2. Verarbeitung und Produktion
3. Digitale Produktion
und begleitet das Modul 14: Entwerfen 3.

Die Studierenden bekommen Grundkenntnisse vermittelt über:

- Papier (Papiereigenschaften, Papierauswahl etc.)
- Druckveredelung und Bindung
- Farbmanagement (Farbräume, Farbprofile, verwalten von Farbprofilen in Adobe CS, Monitorkalibrierung, ...)
- Reinzeichnung und Druckdatenvorbereitung
- Verwendete Geräte und Materialien im Open Innovation Lab (Aufgrund des eingeschränkten Betriebes, wird dieser Teil in angebrachter Weise nachgeholt – entschuldigt bitte)

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Studierenden erlernen Grundkenntnisse der Produktion. Sie sind in der Lage eigenständig ein Projekt zu realisieren und zu produzieren.

Leistungsnachweis:

Übung, Abgaben

Hauptstudium Übersicht

Veranstaltungen zum Praxissemester

Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	Prof. Jo Wickert	34
--	------------------	----

Pflichtfächer

Marketing [obligatorisch]	Prof. Dr. Christa Pfeffer	36
Berufsfeld	Dipl.-Des. Dagmar Korintenberg	37
Projektmanagement, Kalkulation, Recht		
Teamwork und Konfliktmanagement	Prof. Jochen Rädeker	38
Repetitorium I+II	Prof. Andreas Bechtold; Prof. Jochen Rädeker	39
Lektürekurs	Prof. Valentin Wormbs	40
Interkulturelle Kompetenz	Dipl.-Des. Dagmar Korintenberg	41

Wahlpflichtfächer

»Cinema Paradiso 2«	Prof. Andreas Bechtold; Prof. Anna Kubelik	42
»Caritas«	Prof. Brian Switzer; Pascal Botlik, B. A.	43
»Theater«	Prof. Karin Kaiser	44
»Architektur und Designtheorie«	Prof. Valentin Wormbs; Prof. Andreas Schwarting	45
»Werkschau«	Prof. Brian Switzer; Prof. Hans Kazzer	46

Marken und Identitäten:

»Café_Kiosk Urban Art Galerie«	Prof. Eberhard Schlag	47
--------------------------------	-----------------------	----

Konzepte und Kampagnen:

»Helden der Transformation«	Prof. Eva-Maria Heinrich	48
»Youtopia«	Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich	49
»Energie«	Prof. Jo Wickert	50

Medien und Publikationen:

»Kreativwirtschaft auf dem Lande«	Prof. Valentin Wormbs	51
»Birthday Party«	Prof. Andreas Bechtold; Anna Hertz-Jung	52

Methode und Experiment:

»Make your own tools«	Prof. Brian Switzer	53
-----------------------	---------------------	----

Visuelle und verbale Rhetorik:

»Homo ludens 2.0«	Prof. Thilo Rothacker; Yannic Seitz, M. A.	54
-------------------	--	----

Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung

Lehrinhalte:

Die Termine der vorbereitenden Blockveranstaltung sind Pflicht. Hier wird in Inhaltliches wie Organisatorisches rund um das Thema Praktikum / Integriertes praktisches Studiensemester eingeführt sowie zur Suche/Auswahl von Praktikumsgebern und zu Strategien der Bewerbung beraten. Die Präsentationen nach dem Praxissemester sind Prüfungspflichtteil und zusammen mit dem schriftlichen Praxissemesterbericht und dem Zeugnis des Praktikumsgebers letzte Bausteine zur Anerkennung des 4. Semesters.

Art:

Begleitende Blockveranstaltungen des Moduls
Integriertes praktisches Studiensemester;
1 SWS | 2 ECTS

Dozent:
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:
Blockveranstaltung

Ausbildung in der Praxis

Das vierte, fünfte oder sechste Semester des Bachelorstudiums ist ein integriertes praktisches Studiensemester, »PSS«. Dieses Praxissemester ist ein in der Studien- und Prüfungsordnung fest verankerter Bestandteil des Hauptstudiums und wird zum Abschluss des Studiums benötigt. Für die Zulassung zum PSS ist ein abgeschlossenes Grundstudium erforderlich.

Für die Praktikumsstelle kommen in der Regel solche Betriebe in Frage, die sich neben der besonders qualifizierten Gestaltung von Medien auch mit konzeptionellen Aufgaben befassen. Auslandspraktika werden ausdrücklich empfohlen und unterstützt.

Ziele im Praxissemester sind die Vermittlung eines Überblicks über die Arbeitsweisen im professionellen gestalterischen Umfeld, Einblicke in komplexe Arbeitszusammenhänge, das Kennenlernen anspruchsvoller Gestaltungsaufträge und gestalterischer Arbeitsfelder genauso wie die Teilnahme an Kundengesprächen oder die Übung von Teamarbeit.

Chile, Australien, die USA, Great Britain oder vielleicht ein skandinavisches Land? Auslandspraktika sind ausdrücklich von uns empfohlen und erwünscht.

Art:

Ausbildung in der Praxis

95 Präsenztage im Betrieb | 28 ECTS

Marketing

Lehrinhalte:

In dieser Lehrveranstaltung befassen wir uns mit den Grundlagen des Marketing im Betrieb und den damit verbundenen Wirkungs- und Instrumentalebenen (z.B. Angebots/Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik).

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, sowie der Präsentation einer marketingrelevanten Fallstudie (15 Minuten zu Beginn der Veranstaltung) plus Anwesenheitspflicht.

Berufsfeld

Lehrinhalte:

Der Kurs gibt Einblick in unterschiedliche Arbeitsrealitäten im Kommunikationsdesign, vertieft grundlegende Kompetenzen für den Berufseinstieg und eröffnet einen Reflexionsraum zur Auseinandersetzung mit strukturellen Bedingungen sowie eigenen Vorstellungen und Fähigkeiten.

In Workshopformaten, bei Studiobesuchen und in Praxis-Einheiten werden wir unterschiedliche Tätigkeitsbereiche von Designer:innen sowie Möglichkeiten in der Selbstständigkeit und im Angestelltenverhältnis kennenlernen und Konzepte von kreativem Arbeiten und diskutieren. Relevante Vernetzungs- und Informationsmöglichkeiten sind ebenso Teil der Kursinhalte wie das Erweitern der eigenen Präsentationsfähigkeit.

Ein weiteres Kernelement ist eine zweitägige Exkursion mit Besuchen in Agenturen und Designbüros unterschiedlicher Größe und Ausrichtung.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

- Kompetenzen zum Berufseinstieg
- Arbeitsrealitäten in den unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen reflektieren
- Kennenlernen/Vernetzen von und mit Gestaltungsbüros, Verbänden, Plattformen
- Präsentationstechniken erweitern
- Grundlegende Einblicke und Fähigkeiten zur Existenzgründung

Leistungsnachweis:

aktive Teilnahme an Unterricht und Exkursion, Referat, Laborarbeit, Bericht, unbenotet

Dozentin:

Dipl.-Des. Dagmar Korintenberg

Zeit und Ort:

Extratermine

Teamwork und Konfliktmanagement, sowie Projektmanagement, Kalkulation, Recht

Achtung: Beide Module werden im Verbund gelehrt und können nur zusammen gebucht werden

Inhalte:

Grundbegriffe marktwirtschaftlichen Denkens unter besonderer Berücksichtigung des Marktumfeldes für Kommunikationsdesigner; Recht im Kommunikationsdesign: Urheber- und Nutzungsrechte; Handelsrechtliche Grundlagen; Projektstrukturen (agil /Scrum, Wasserfall; Geeignete Software und Tools zur Workflowunterstützung (Kanbanboards, Trello, Slack, Jira/ Confluence, asana, Google Docs etc); stationäres / cloudbasiertes Arbeiten; Aufbau eines schlüssigen Projektmanagements als Basis für eine erfolgreiche Abrechnung, Teambuilding und Zusammenarbeit im Team, Zusammenarbeit mit dem Kunden; Risikopotenziale und Konfliktlösungsstrategien bei der Arbeit an Projekten.; Kalkulationsgrundlagen; Rechtssichere und schlüssige Angebotserstellung und Kalkulation; Abgleich von Potenzialen und Risiken freier oder angestellter Tätigkeit; Gehaltsstrukturen.

Art:

Seminar (T u K); 1 SWS | 2 ECTS

Seminar (Pm, K, R); 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Für Teamwork und Konfliktmanagement:

Seminararbeit

Für Projektmanagement, Kalkulation, Recht:

Klausur 60min, benotet

Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

dienstags, 10:30 bis 12:45 Uhr; L007

Repetitorium I+II

Lehrinhalte:

Dieser Kurs dient dazu, die Erarbeitung der Bachelor-Thesis zu betreuen. Es geht darum, das zu lösende Problem der Thesis zu formulieren, die Recherche erfolgreich zu bewältigen, die Gedanken zu gliedern und sie in eine die Gestaltung begründende Argumentation zu gießen.

Dazu müssen ein paar wenige wissenschaftliche Standards eingehalten werden.

Diese Veranstaltung teilen sich Prof. Rädeker und Prof. Bechtold. Prof. Rädeker wird gegen Ende des Semesters vor allem die Betreuung der Präsentation übernehmen.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Wissenschaftliches Denken und Arbeiten, Literaturrecherche und andere Rechercheformen (Interview z.B., der rechte Umgang mit Zitaten und Quellen), der Aufbau einer Bachelorthesis.

Dozenten:

Prof. Andreas Bechtold
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

mittwochs, 10 bis 11:30 Uhr; L007
Extratermine

Lektürekurs

Wir nehmen uns kurze Texte vor, alte, neue, literarische, theoretische, politische... und sprechen darüber, was das jeweils Besondere oder auch Gewöhnliche, das Gelingen oder Missverständliche für jeden von uns daran sein mag.

Lehrinhalt:

Wie man ein Buch liest oder auch nur einen Teil davon und wie man darüber sprechen kann.

Lernziel:

Verfeinerung des sprachlichen Ausdrucksvermögens.
Erweitertes Verständnis für den sprachlichen Aufbau und die Argumentationsweisen in verschiedenen Textgattungen.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

regelmässige, aktive Teilnahme, Kurzreferat(e), praktische Studienarbeiten

Interkulturelle Kompetenz

Lehrinhalte:

Interkulturelle Kompetenz befähigt uns, angemessen mit Menschen anderer Kulturen umzugehen und Unterschiede zu akzeptieren. Sowohl in der Arbeit als Kommunikationsdesigner:in als auch im täglichen Miteinander ist diese Fähigkeit ein wichtiger Faktor.

Neben interkulturellen Erfahrungen im In- und Ausland sind beispielsweise die Fähigkeit zum Perspektivwechsel sowie ein reflektierter Umgang mit der eigenen kulturellen Prägung und möglichen eigenen Vorurteile wichtige Voraussetzungen für gelingende interkulturelle Interaktion.

Dieser Kurs bietet erste Einblicke in Konzepte der interkulturellen Kompetenz, beleuchtet Handlungsmöglichkeiten in der Arbeitswelt und möchte Raum schaffen für direkte Erfahrung, zum Austausch und zum persönlichen Erforschen verschiedener Einsatzmöglichkeiten interkulturellen Handelns. Neben den Unterrichtseinheiten an der Hochschule ist deshalb eine zweitägige Exkursion zu Kulturinstitutionen und unterschiedlichen Akteur:innen ein zentraler Bestandteil.

Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

- Erster Einblick in Konzepte der interkulturellen Kompetenz
- Kennenlernen verschiedener Einsatzmöglichkeiten interkulturellen Handelns und Arbeitens
- Fähigkeit zum Perspektivwechsel und Wahrnehmung im interkulturellen Kontext
- Reflektieren der eigenen kulturellen Prägung
- Schaffen von Kontakt- und Interaktionsmöglichkeit mit relevanten Akteur:innen und Institutionen
- Planungselemente von interkultureller Projektarbeit

Leistungsnachweis:

Pünktlicher Besuch der Veranstaltungen und die engagierte Mitarbeit im Kurs.

Dozentin:

Dipl.-Des. Dagmar Korintenberg

Zeit und Ort:

Extratermine

Inhalte:

Wir machen zusammen mit dem Zebra-Kino ein Kurzfilm-Festival: Das Cinema-Paradiso. Das Festival wird zwischen dem 23. und 25. Juni unter der Schänzle-Brücke stattfinden. Wir machen die Gestaltung der digitalen und der Print-Kommunikation, die Gestaltung des Filmprogramms zusammen mit dem Zebra-Kino, die Gestaltung der Trailer für das Festival, die Produktion von Kurzfilmen, die vor den Hauptfilmen das Programm bereichern werden, die Gestaltung des Raums (Tribüne für ca. 150 Zuschauer), Kassenhäuschen, Zugänge, Bereich um den Kinobereich herum etc.)
Sponsorenacquire (wir bekommen dabei Unterstützung aus der BWL).

Art:

Vorlesung, Seminar, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

- Überblickswissen über die Philosophie und ihre Grundbegriffe erwerben;
- Allgemeinbildung vertiefen;
- interdisziplinäre Diskursfähigkeit ausbauen;
- kritisches Denken üben

Leistungsnachweis:

Wird in der Vorlesung dargelegt.

Literatur:

Wird in den Sitzungen bekannt gegeben.

Dozent:innen:
Prof. Andreas Bechtold
Prof. Anna Kubelik

Zeit und Ort:
montags, 15 bis 17:15 Uhr; L304

Lehrinhalte:

Im Rahmen des Kurses „Caritas: Social Spaces“ werden wir uns mit der Fragestellung beschäftigen, wie man einen (sozialen) Raum in der heutigen Zeit aktivieren kann. Dazu werden wir uns mit gesellschaftlichen und sozialen Themen auseinandersetzen und uns auf die Suche nach den Lücken in der Problemlösung machen, anstatt die Lösung anzubieten. Ein Ladengeschäft in der Innenstadt wird unseren Ideen den nötigen öffentlichen Raum bieten und Teil des Projekts sein.

Das Projekt soll im Anschluss als Dokumentation beim diesjährigen Wettbewerb für wertebasiertes Design des DDC (Deutscher Designer:innen Club) mit dem Titel „Was ist gut?“ eingereicht werden. <https://www.ddc.de/de/wettbewerb/was-ist-gut-2023/infos.php>

Art:

Vorlesung, Übung, Projekt; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

Dozenten:

Prof. Brian Switzer
Pascal Botlik, B. A.

Zeit und Ort:

mittwochs, 9 bis 11:30 Uhr; L204

Inhalte:

Das Theater der HTWG wird dreißig Jahre alt. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Das werden wir mitfeiern und mitgestalten: Von 13.6. bis 18.6.23 veranstaltet das Hochschultheater ein Geburtstagsfestival. Für unsere Beiträge werden wir dazu eine agenturähnliche Struktur errichten. Die Aufgaben werden zu Beginn auf drei Departments verteilt: TV-Talk-Show, digitales Publizieren, Kommunikation Festival und Magazin.

Wir produzieren also zum einen eine etwa sechzigminütige TV-Talk-Show, die wir live ins Internet übertragen werden.

Wir schneiden kurze Video-Clip-Formate für das Jubiläumsmagazin aus schon gedrehten Videos und versehen sie mit einer Prise Corporate Motion Design. Anhand der Struktur des im letzten Semester entwickelten Print-Jubiläumsmagazins entwickeln wir die zugehörige Website.

Und wir entwickeln aus den Grundlagen des Jubiläumsmagazins das Corporate Design und die Festival-Marke

und gestalten ein kompaktes Medien-Set (Plakat, Festivalkarten, Instagram-Motive die vom Insta-Kanal des HTWG-Theaters genutzt werden können ...). Wir bauen das Jubiläumsmagazin bis zu seiner Druckreife und in seinen sinnlichen Qualitäten aus.

Art:

Vorlesung, Seminar, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektarbeiten je Departement, Einhaltung der Milestones und Prozessschritte

Dozentin:
Prof. Karin Kaiser

Zeit und Ort:
donnerstags, 9 bis 13 Uhr; L304

Seminarbeschreibung:

Klimawandel, Krieg, Inflation und Umweltkatastrophen bestimmen die gegenwärtige Nachrichtenlage. Parallel dazu gewinnt die künstliche Intelligenz zunehmend an Bedeutung und verändert Entscheidungsprozesse und -kompetenzen. Wie können sich Architektur und Gestaltung dieser Entwicklung stellen, wie werden die sich immer schneller verändernden Rahmenbedingungen berücksichtigt und welche Folgen hat dies für die jeweiligen Berufsbilder?

Im interdisziplinären Seminar werden von Studierenden der Architektur und des Kommunikationsdesign unterschiedliche historische Umbruchsituationen in Hinblick auf bauliche, gestalterische und gesellschaftliche Parameter untersucht. Dabei gilt es, Strukturen zu erkennen, Parallelen und Unterschiede zu analysieren und – nicht zuletzt – daraus Spielräume und Chancen für die gegenwärtige Situation ableiten zu können.

Art:

Vorlesung, Übung, Projekt; 4 SWS | 5 ECTS

Leistungsnachweis:

Regelmäßige, aktive Teilnahme, Exkursion, Referat, Ausarbeitung.



Filmstill aus: Das Cabinet des Dr. Caligari (Robert Wiene 1920)

Dozenten:

Prof. Valentin Wormbs
Prof. Andreas Schwarting

Zeit und Ort:

donnerstags, 14 bis 17:15; C216

Lehrinhalte:

Werkschau AG(KD/AR)

Neuland. Wie kann eine gemeinsame Werkschau von KD und AR organisiert und kommuniziert werden?

Was muss zusammenkommen und was bleibt getrennt?

Was können die beiden Studiengänge voneinander

lernen? Studierenden sollen relativ autonom agieren

können, aber sie werden (u. a.) von Prof. Brian Switzer und Prof. Hans Kazzler begleitet. Wir freuen uns auf die

Herausforderung.

Lernziele:

Selbstständiges Arbeiten, Gruppenarbeit, interdisziplinäres Arbeiten.

Art:

WP 2 SWS | 6 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

Dozenten:

Prof. Brian Switzer

Prof. Hans Kazzler

Zeit und Ort:

Termine nach Absprache

Projekt/Inhalte:

Mit der Umgestaltung der über lange Zeit unansehnlichen Marktstätten-Unterführung zur Urban Art Galerie Konstanz mauserte sich der ehemalige Unort zu einem attraktiven öffentlichen Ausstellungsraum. Das Konzept der Kunstgalerie soll mit der Einrichtung eines Cafés und eines Kunst-Kiosks weiterentwickelt werden. Ein bereits bestehender Kiosk soll dafür vollkommen neu gestaltet und sein Erscheinungsbild erkennbar mit der Urban Art Galerie verknüpft und damit identitätsbildend werden. Dazu beitragen soll eine neu zu entwickelnde Produktpalette für den Verkauf im Kunst-Kiosk. Durch die Erweiterung der Innen- und Außenbereiche des Cafés soll ein weiterer attraktiver Aufenthaltsort entstehen. Die Urban Art Galerie Konstanz soll durch den Café_Kiosk noch stärker als eigenständige Marke etabliert werden.

Die Stadt Konstanz und der langjährige Pächter sind sehr an der Umsetzung dieser Ideen interessiert und werden uns bei allen anstehenden Fragen unterstützen.

Dozent:
Prof. Eberhard Schlag

Zeit und Ort:
mittwochs, 14 bis 18 Uhr; L204

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Ziel ist es, in interdisziplinären Teams aus dem Studienbereich Architektur und Kommunikation ein Themenkomplex gemeinsam zu erarbeiten und umzusetzen. Architecture, visuelle Identität und Freiraum als eine synergetische Gestaltungssprache (Corporate Architecture).



Urban Art Galerie Konstanz by Emin Hasirci. Studio Eminent.

Aufgabe:

Die Menschheit ist mit einer Reihe existenzbedrohlicher ökologischer Probleme konfrontiert, allen voran die Klimaveränderungen durch Erderwärmung, aber auch Ressourcenmangel, Verunreinigungen von Luft, Wasser, Böden und rasant schwindende Biodiversität. Trotz des Wissens um diese Herausforderungen ändern wir unser Verhalten kaum. Zwischen Wissen und Handeln herrscht eine erhebliche Diskrepanz.

Wie können Menschen durch gezielte Kommunikationsmaßnahmen motiviert werden, selbst die Transformation hin zu nachhaltigen klimaneutralen Wirtschafts- und Lebensformen aktiv mitzugestalten und alternative Denk- und Handlungsmuster auszuprobieren? Wissenschaftliche Forschungen liefern dazu wertvolle Handlungsempfehlungen. Diesen wollen wir im Sommersemester 2023 folgen.

Protagonist*innen aus Konstanz und Umgebung sollen mit ihren Geschäftsideen oder Initiativen für eine nachhaltigere Welt in filmischen Porträts vorgestellt werden. Die Kurzfilme bilden das Herzstück einer

cross-medialen Kommunikationskampagne, die mittels hybrider Formate den physischen mit dem virtuellen Raum verknüpfen soll. Ziel ist, eine möglichst breite (vorerst) lokale Öffentlichkeit mit dieser Kampagne unterhaltsam, niederschwellig und wirkungsvoll zu erreichen und zum konkreten Handeln, Mitmachen und Nachahmen zu animieren. Mehr dazu im Intranet.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

regelmässige aktive Teilnahme, Projektarbeit (Konzeption, Entwurf, Umsetzung und Implementierung, Projektdokumentation und Abgabe), Präsentation auf der Werkschau, benotet

Dozent:innen:

Prof. Eva-Maria Heinrich

Prof. Dr. Maike Sippel

Zeit und Ort:

dienstags, 14 bis 18 Uhr; L303

Projekt:

YOUTOPIA Stadtvisionen erleben – das Ausstellungsprojekt im Turm zur Katz Konstanz, ist Teil des deutschlandweit einmaligen Kooperationsprojektes der Studiengänge Architektur und Kommunikationsdesign der HTWG mit den Fachgebieten Geschichte und Informatik der Universität Konstanz und der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen.

Im Kooperationsprojekt Mediale Ausstellungsgestaltung entwickeln und entwerfen die Studierenden in interdisziplinären Teams innovative, interaktive Ausstellungskonzepte zu gesellschaftlich relevanten Themen. Am Ende des viersemestrigen Kurszyklus entsteht eine von den Studierenden selbst konzipierte und gebaute Ausstellung, die über mehrere Monate im Turm zur Katz Konstanz gezeigt wird. Ein Überblick über das Lehrkonzept und bereits verwirklichte Ausstellungen findet sich unter <https://mediale-ausstellungsgestaltung.de/>. Die Ausstellung YOUTOPIA möchte einerseits Stadtutopien aus der Vergangenheit vorstellen und andererseits

Perspektiven für die Stadt der Zukunft aufzeigen. Wir werden in interdisziplinären Arbeitsgruppen die Ausstellungsinhalte, die narrativen Räume, die interaktiven Medien und Applikationen, das grafische Erscheinungsbild und den Sound im Detail weiterentwickeln und bis zur Produktionsreife erstellen.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

Konzeptionelles Arbeiten in interdisziplinären Teams ;Inhaltliches, räumliches, grafisches und mediales Entwickeln, Gestalten, Planen und Realisieren von Ausstellungen; Praxiserfahrung in Produktionsplanung, Bemusterung, Angebotseinholung und Budgetplanung; Erprobung professioneller Projektabläufe: erste Erfahrungen im Projektmanagement und in der Zusammenarbeit und Kommunikation mit Fachplanern und ausführenden Gewerken und Werkstätten; Anwendung von Darstellungs- und Präsentationsmethoden

Dozent:innen:

Prof. Eberhard Schlag
Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:

donnerstags, 8:30 bis 11:45 Uhr; L102

Projekt:
Energie ist alles. Energie, um morgens aufzustehen, Energie, um ein Projekt abzuschließen. Energie für den Heizlüfter und Energie für die Google-Suche. Energie macht uns warm oder kalt, bringt uns von A nach B und unser MacBook raubt Energie. Dabei ist das Thema komplex.
Wir wollen und müssen Energie und Ressourcen einsparen. Deshalb frieren wir im L-Gebäude, fahren mit dem Fahrrad die Pizza holen. Wie viel mehr Energie braucht ein großes JPG im Vergleich zu einer einfachen Hintergrundfarbe auf einer Webseite? In welchem Verhältnis stehen diese Bemühungen zu unserem Versuch, unseren CO2-Abdruck so klein wie möglich zu halten?(4) Die Antwort ist schlicht: Wir wissen es nicht.

Als KommunikationsdesignerInnen können wir etwas erreichen. Mit einer Ausstellung. Wir können informieren, veranschaulichen und für ein besseres Verständnis vom Energieverbrauch sorgen. Statt mahnend den Finger zu heben, können wir be-wusst machen im

welchen Verhältnissen der Verbrauch von Energie steht. Wir wollen nach Vergleichen suchen und sie auf unterschiedliche Arten visualisieren. Dazu nutzen wir:
erst
1) Rein analoge Verfahren (RISODruck, Schere, Stein, Papier)
... dann ...
2) DTP (Das sterbende Adobe-Imperium und andere Widrigkeiten)
... und endlich ...
3) ChatGPT um in p5 die Visualisierungen zu programmieren (ohne dabei Wahnsinnig zu werden)

Art:
Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:
Eine Ausstellung.

Dozent:
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:
donnerstags, 14 bis 18 Uhr; L303

Projekt:

Nachdem am 4. Januar 2023 das Landwirtschaftsministerium BW erstmals eine Pressemeldung herausgegeben hat, in der Fördermassnahmen für eine stärkere Sichtbarkeit der Kreativen auf dem Lande angekündigt werden, scheint die Zeit gekommen zu sein, dass wir uns, als Kreative am Rande der Republik, forschend und in Bildern und Texten berichtend mit diesem Thema auseinandersetzen. Vielleicht ist das ja nicht irgendein Thema, sondern ein Trend? Über die Jahre war zu beobachten, dass viele Student:innen und Absolvent:innen aus unserer Fakultät selbst vom Lande kommen und ebenso viele nach dem Studium aus ganz unterschiedlichen Gründen dorthin zurückgehen, einige sogar aus freien Stücken, weil es ihnen dort am besten gefällt. Stereotypen wie »dumpfe Provinzialität« vs. »weltoffene Urbanität« lösen sich zunehmend auf. Entsprechend nötig sind Bilder jenseits der Klischees. Ehrliche, ironische, überraschende... ?

Lehrinhalte:

- Kreativwirtschaft, was soll das heißen?
- Input aus der Medien und Filmgesellschaft zum Förderprogramm
- Rechercheverfahren
- Reportagefotografie damals und heute
- Bild und Text im Zusammenspiel
- Bildauswahl
- Präsentationsformen und Kanäle

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

regelmässige, aktive Teilnahme, Kurzreferat(e), praktische Studienarbeiten, Beitrag zu einer wie auch immer gearteten Publikation

Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

mittwochs, 14 bis 18 Uhr; L204

Inhalte:

Das Theater der HTWG wird dreißig Jahre alt. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Das werden wir mitfeiern und mitgestalten: Von 13.6. bis 18.6.23 veranstaltet das Hochschultheater ein Geburtstagsfestival. Für unsere Beiträge werden wir dazu eine agenturähnliche Struktur errichten. Die Aufgaben werden zu Beginn auf drei Departments verteilt: TV-Talk-Show, digitales Publizieren, Kommunikation Festival und Magazin.

Wir produzieren also zum einen eine etwa sechzigminütige TV-Talk-Show, die wir live ins Internet übertragen werden.

Wir schneiden kurze Video-Clip-Formate für das Jubiläumsmagazin aus schon gedrehten Videos und versehen sie mit einer Prise Corporate Motion Design. Anhand der Struktur des im letzten Semester entwickelten Print-Jubiläumsmagazins entwickeln wir die zugehörige Website.

Und wir entwickeln aus den Grundlagen des Jubiläumsmagazins das Corporate Design und die Festival-Marke

und gestalten ein kompaktes Medien-Set (Plakat, Festivalkarten, Instagram-Motive die vom Insta-Kanal des HTWG-Theaters genutzt werden können ...). Wir bauen das Jubiläumsmagazin bis zu seiner Druckreife und in seinen sinnlichen Qualitäten aus.

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Pünktlicher Besuch des Unterrichts, sowie die Arbeit in den einzelnen Department.

Zur Leistung gehören auch Pünktlichkeit, das Einhalten der Milestones und das Anfertigen der Aufgaben auf die nächste Sitzung. Wer mehr als zwei Mal zu spät zum Unterricht erscheint, hat eine notwendige Leistung zum Bestehen der Lehrveranstaltung nicht erbracht. Milestones und das Anfertigen der Aufgaben sind jederzeit rechtzeitig und vollständig zu erledigen.

Dozent:innen:
Prof. Andreas Bechtold
Anna Hertz-Jung

Zeit und Ort:
donnerstags, 9 bis 13 Uhr; L304

Projekt/Aufgabe:

Make your own tools

This course is dedicated to making tools for graphic purposes: like a new writing or drawing tool, font, set of shapes, a tool for modifying images, and so on. There will be three smaller individual projects to be accomplished during the semester:

1. Physical tools,
 2. Visual instructions (a. coded and b. analog/written),
- While experimentation and prototyping is key in this course (hence the obligatory course in OIL), finding the purpose of the tools (or a graphic use for them) is essential as well.

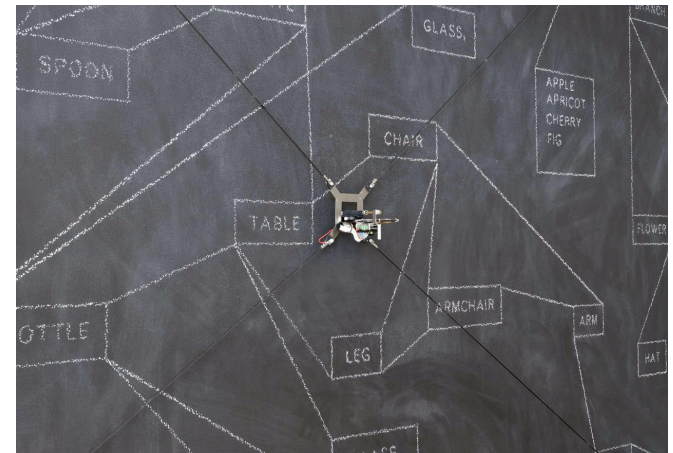
Documenting the process is also a key part of this project. Each person must document their process and results (photographically, digitally where appropriate and with notes). This material will be gathered at the end of the semester in some form of documentation of the work. The design of this documentation is a group project.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet



Dozent:
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
mittwochs 14 bis 18 Uhr; L203

Projekt:

Das Metaverse ist eine multitechnologische Erweiterung des Internets, die das Potenzial hat eine neue Form der Gesellschaft hervorzubringen. Es bietet eine immersive Erfahrung, sowie virtuelle Teilhabe und Austausch über Grenzen und Ozeane hinweg. Bis das Metaverse in seinem vollen Potenzial entstehen kann, müssen noch Schlüsseltechnologien entwickelt, Inhalte generiert und moderiert werden. Doch heute schon können wir die Inhalte und Möglichkeiten des Metaverse denken. In Metaverse Thinking sollen so inhaltliche Facetten des Metaverse durch die Studierenden erdacht und ansprechende Konzepte visualisiert werden.

Da Videospiele die technologische Grundlage des Metaverse darstellen (Stichwort visuelle Simulation), besteht zwangsläufig eine starke Anbindung an das Gamedesign und die Technologien des Gamings.

Studierenden steht es frei im Laufe des Semesters ein klassisches Gamedesign zu entwerfen oder sich an die Herausforderungen des Metaverse zu wagen und hierfür eine Vision zu entwickeln.

Hauptaspekte des Kurses:

Illustration, Montage, Rigging/ Animation, 3D Modelling
Trailer/ Teaser/ Animatics

Weitere mögliche Aspekte:

Mensch Maschine Schnittstelle (HMI), VR/ AR /MR, KI,
Blockchain Technologien, 3D Scanning / 3D Rekonstruktion, Internet der Dinge

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Dozenten:

Prof. Thilo Rothacker
Yannic Seitz, M. A.

Zeit und Ort:

dienstags, 9 bis 13 Uhr; L203

Professor:innen

Prof. Andreas P. Bechtold

Diplom in Film und Medien, Diplom-Theologe Andreas Bechtold ist Professor für Timebased Design an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er absolvierte sein Studium der Katholischen Theologie in Freiburg im Breisgau und in Granada in Spanien. Danach erwarb er ein Diplom als Dokumentarfilm-Regisseur in Film und Medien an der international renommierten Filmakademie Baden-Württemberg. Andreas Bechtold arbeitet als Drehbuchautor und Filmemacher sowie als Buchautor.

Prof. Dr. Volker Friedrich *(im Forschungssemester)*

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

Professor:innen

Prof. Eva-Maria Heinrich

Diplom-Designerin und -Medieninformatikerin Eva-Maria Heinrich lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Sie hat Kommunikationsdesign und Medieninformatik an der Weißensee Kunsthochschule Berlin und der Hochschule Harz studiert, sie hat selbstständig im Kulturbereich und im Bereich Ausstellungsgestaltung sowie als Kreativleitung der Grafik-Abteilung im Stuttgarter Atelier Brückner gearbeitet. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind u.a. Typografie, Ausstellungsgrafik, Interfacedesign, Plakat- und Covergestaltung.

Prof. Karin Kaiser

Karin Kaiser studierte Kommunikationsdesign an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart und arbeitet bis heute als freiberufliche Designerin. Seit 2002 ist Kaiser Professorin für Kommunikationsdesign. Zunächst lehrte sie an der Hochschule der Medien in Stuttgart, 2004 wurde sie an die Hochschule Konstanz (HTWG) berufen. Lehraufträge und Studienaufenthalte führten Karin Kaiser außerdem an die Zürcher Hochschule der Künste, an die Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, die Universität Konstanz sowie an das Institut für Kulturwissenschaft der Humboldt Universität zu Berlin.

Professor:innen

Dipl.-Des. Dagmar Korintenberg *(Gastprofessorin)*

Die gelernte Goldschmiedin und Diplom-Designerin lehrt ab Oktober 2022 für zwei Semester als Gastprofessorin im Studiengang. Sie studierte visuelle Kommunikation und Ausstellungsdesign an der Hochschule Pforzheim und der HFG Offenbach. Dagmar Korintenberg hat sich direkt nach ihrem Studium selbstständig gemacht und führt mit ihrer Marke »raumservice« ein erfolgreiches Gestaltungsbüro.

Lehraufträge in den Fachbereichen Visuelle-, Live- und Markenkommunikation, sowie Innenarchitektur und Raumkonzept und Design führten Korintenberg außerdem an die AMD Hamburg, die Hochschule Wismar und die Merz Akademie Stuttgart.

Prof. Jochen Rädeker *(Dekan Fakultät AG)*

Jochen Rädeker ist Professor für Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt »Corporate Design und Corporate Identity« an der HTWG Konstanz. Nach seinem Grafikdesignstudium an der Kunstakademie Stuttgart war er Mitgründer des Designbüros Strichpunkt, dessen geschäftsführender Gesellschafter er bis heute ist. Strichpunkt gehört mit Sitz in Stuttgart, Berlin und München zu den größten Designbüros im deutschsprachigen Raum, wurde mit über 600 internationalen Awards ausgezeichnet und ist seit über einem Jahrzehnt konstant in den Top 10 der Kreativrankings vertreten.

Jochen Rädeker hat zahlreiche Fachbücher zum Thema Design, Unternehmenskommunikation und Reporting verfasst, ist gefragter Juror im In- und Ausland und vertritt seine Positionen regelmäßig in Artikeln, Interviews, Vorträgen und Seminaren in Deutschland, Europa und den USA

Professor:innen

Prof. Thilo Rothacker *(Studiendekan KD)*

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

Prof. Eberhard Schlag

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum..

Professor:innen

Prof. Brian Switzer

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon Medialab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

Prof. Jo Wickert

Diplom-Designer Jo Wickert lehrt als Professor für Interface Design. Sein Studium absolvierte er an der Hochschule für bildende Künste Saar, Saarbrücken. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben).

Wickert ist Mitbegründer von wmd-branding. Als Berater für freie Projekte, Schwerpunkt internationale Unternehmen und digitales Brandmanagement, ist er tätig für »Phase4« in München und Zürich. Er arbeitete unter anderem als Creative Director und Teamleiter bei »Pixelpark« in Berlin und als Art Director und Creative Director bei »Medialab« in München.

Professor:innen

Dozent:innen

Prof. Valentin Wormbs

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.

Lehrbeauftragte

Robin Auer, M. A.

Technik: Kommunikationsdesign 2

Dipl.-Oec. Clemens Berger

Marketing

Pascal Botlik, B. A.

Technik: Kommunikationsdesign 2

Roman Klein, B. A.

*Digitale Applikationen;
Komplexe Dokumente und Liquid Layout*

Julian Pelludat, M. A.

*Produktion 3
Produktionsumgebung und Software*

Elisabeth Ramm

Grundlagen Kommunikation im Raum

Dr. Johann-Peter Regelmann, M. A.

Kunst- und Kulturgeschichte

Dipl.-Ing. Sebastian Schröter

Konzepte und Kampagnen

Bettina Schröm, M. A.

Wahlfach; Projekt

Yannic Seitz, M. A.

Technik: 3D-Darstellungen

Jens Weber

Produktion 1 und 2